



Immer bessere Lautsprecher selbst bauen

Es soll ja Leute geben, die den Selbstbau von Lautsprechern nicht ernst nehmen. Alle Lautsprecher-Bauanleitungen dieser Welt zusammengenommen, ist es auch tatsächlich ein Vabanquespiel, eine Konstruktion auf höchstem klanglichem Niveau zu „erwischen“.

Aber es gibt einen zuverlässigen Weg, dieses Risiko zu vermeiden und mit hoher Sicherheit den „richtigen“ Bauvorschlag zu finden, der im Ergebnis zu herausragend gut klingenden Lautsprechern führt.

Nein, ich sage jetzt nicht: „Nehmen Sie eine Bauanleitung aus HOBBY HiFi“ – obwohl das natürlich eine hervorragende Idee ist.

Der einfache Weg, wenn er denn existierte, wäre, Fachhändler zu besuchen, dort eigene, bestens bekannte Musik über infrage kommende Lautsprecher zu hören und so zu einer Entscheidung zu kommen. Im Selbstbau funktioniert das leider nur in Ausnahmefällen. Dazu ist das Vorführ-Angebot viel zu gering, und das hat ja auch einen triftigen Grund: Mit Selbstbau kann man kaum so viel Gewinn machen, dass sich eine aufwändige Vorführung rentiert. Zumal der Beratungsaufwand immens viel größer ist als bei Fertigprodukten, die fachlichen Anforderungen an das Vorführpersonal zudem weitaus höher. Da muss also schon eine gute Portion Idealismus im Spiel sein, um ein solches Angebot aufrecht zu erhalten.

Der Weg, den ich meine, erfordert ein wenig Mitdenken. Die Aufgabe, Lautsprecherkonstruktionen selbst zu beurteilen, auch ohne Hörtest, ist schließlich durchaus anspruchsvoll. Nicht zuletzt wird dafür ein kaum zu unterschätzendes Informationsangebot benötigt, und das ist zu sichten, zu verstehen und zu bewerten.

Gibt es keine ausgefeilte technische Dokumentation, keinen Bauplan, keinen Schaltplan, keine Beschreibung, keine aussagekräftigen akustischen Messungen – dann bloß Finger weg! Es ist völlig unerheblich, aus welchem Grund diese Informationen nicht vorliegen. Jedenfalls ist dann das Risiko groß, Schiffbruch zu erleiden.

Benötigt wird ein ganzer Strauß an Informationen, und hier kommt HOBBY HiFi ins Spiel. Seit 1999 präsentiert HOBBY HiFi selbst entwickelte Lautsprecherkonstruktionen, immer

Editorial



umfassend dokumentiert. Inzwischen sind es viele hundert Bauanleitungen, die für einen Nachbau infrage kommen, und mit jeder neuen Ausgabe werden es mehr.

Praktisch ständig denken wir darüber nach, wie die Lautsprechertechnik zu verbessern ist. Daraus entstehen Versuchsaufbauten, und die werden messtechnisch sowie nach Gehör bewertet. Die besten technischen Lösungen schaffen es bis zur Veröffentlichung in HOBBY HiFi: als Technologieträger, seit Anbeginn eine der tragenden Rubriken in HOBBY HiFi.

Heute steht ein umfangreiches Arsenal an ausgefeilten lautsprechertechnischen Lösungen zur Verfügung – Anlass genug, die wichtigsten technischen Errungenschaften einmal übersichtlich und zusammenfassend in einem großen Special zu präsentieren. Und das liegt Ihnen hiermit vor. Ich will damit keinesfalls sagen, dass sechs Bretter, zu einer Lautsprecherbox verleimt und mit akustischer Technik bestückt, nicht auch zu einem exzellenten Resultat führen können. Aber im vorliegenden Frühjahrs-Special geht es um die technisch ausgefeilten Lösungen, die die Lautsprechertechnik voran bringen.

Wenn Sie hier Ihr – erstes oder nächstes – Lautsprecherprojekt finden, freue ich mich mit Ihnen über die Realisierung und das Ergebnis. Und selbst wenn das Richtige nicht dabei sein sollte, hoffe ich doch, einen Eindruck von dem zu vermitteln, was mit selbst gebauten Lautsprechern technisch möglich ist. Bestimmt finden Sie mit diesen Informationen dann in einer der vorherigen oder der kommenden Ausgaben „Ihr“ Projekt.

Herzlichst

Ihr Bernd Timmermanns